

Am 24.05. kam es gegen 18.00 Uhr zu einem schweren Verkehrsunfall auf der Magistrale in Höhe des Rennbahnkreuzes. Aus bisher noch ungeklärter Ursache prallte ein PKW seitlich auf einen Baum. Der Fahrer wurde dabei schwer verletzt und in seinem Fahrzeug eingeklemmt. Das Einsatzleitzentrum beorderte den Rüstzug der Hauptwache sowie die Freiwillige Feuerwehr Neustadt zur Einsatzstelle. Die ersten Kräfte der Berufsfeuerwehr trafen bereits 2 min nach dem Ausrücken am Einsatzort ein. Der Einsatzleiter führte eine erste Lageerkundung durch und konnte die gemeldete Situation schnell bestätigen. Der Fahrer des verunglückten PKWs war zwar ansprechbar aber im Bein- und Schulterbereich massiv eingeklemmt. Auslaufende Betriebsstoffe konnten nicht lokalisiert werden. Die Einsatzstelle wurde abgesichert und eine technische Rettung vorbereitet. Rettungssanitäter der Feuerwehr betreuten die eingeklemmte Person. Mit dem eingetroffenen Notarzt wurden alle Rettungsmaßnahmen abgesprochen. Die Person wurde medizinisch überwacht und eine schnelle Rettung angemahnt. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr gingen mit hydraulischen Rettungsmitteln systematisch vor, um eine Befreiungsöffnung zu schaffen. Mit einem Spreizer konnte die Fahrzeugtür entfernt werden. Der Fußraum musste mit einem Rettungszylinder erweitert werden. Die A- und B Holme wurde zertrennt, um das Fahrzeugdach abzuklappen. Mit einem Spineboard wurde die Person vorsichtig aus dem Fahrzeugwrack gehoben und dem Rettungsdienst übergeben. Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. Der Einsatzleiter bedankt sich bei allen eingesetzten Einsatzkräften für die professionelle Ausführungen der Rettungsmaßnahmen.

{gallery}galerie15/15.05.25vku{/gallery}